

## SPIEKEROOG EXKURSION

# ZUSAMMENWACHSEN

Wie kann ein gutes Zusammenleben zwischen Mensch, Meer, Pflanzen und Tieren angesichts von Klimawandel und Meeresspiegelanstieg gelingen?

### HINTERGRUND

Im Forschungsprojekt Gute Küste Niedersachsen werden in Reallaboren Handlungs- und Managementmöglichkeiten zum ökosystemstärkenden Küstenschutz erarbeitet und getestet. Im Teilprojekt sozio-ökologische Systeme werden gemeinsam mit Akteur\*innen alternative räumliche Konzepte für die zukünftige Gestaltung der Küsten entwickelt und deren sozial-ökologische Auswirkungen bewertet. Dies geschieht in partizipativen Methoden, die Befragungen, Fokusgruppen und Workshops mit den beteiligten Akteur\*innen in der Region einschließen. Neben Menschen stehen auch die Interessen von Tieren und Pflanzen im Mittelpunkt, deren Lebensräume es zu erhalten und zu stärken gilt.

Diese menschlichen und nicht-menschlichen Wesen und Dinge, weiterhin als Aktanten bezeichnet, werden neutral und gleichermaßen wichtig betrachtet, um einen unbefangenen Blick auf die Beziehungen untereinander zu generieren. Um diese komplexen Beziehungen zu verstehen, wird eine neue Methode erprobt, mit der die raum-zeitlichen Zusammenhänge der Aktanten grafisch veranschaulicht werden. Die Methode der Gaiagraphie basiert auf der Gaia-Hypothese von Lynn Margulis und James Lovelock aus den 70er Jahren, in der alles Leben auf der Erde als eigener lebender Organismus beschrieben wird. Bei diesem neuartigen Ansatz, entwickelt von Alexandra Arènes, Jérôme Gaillardet und Bruno Latour geht es nicht um eine maßstabsgetreue Wiedergabe eines Ortes, sondern vielmehr um ein raum-zeitliches Beziehungsgefüge der Aktanten untereinander. Ziel des Workshops ist es, die raum-zeitlichen Zusammenhänge von Menschen, Tieren, Pflanzen und nicht lebenden Dingen wie Boden oder Wasser auf Spiekeroog zusammen mit interessierten Anwohner\*innen zeichnerisch darzustellen.

### KOSTEN

Bei 10 Teilnehmenden betragen die Kosten pro Person max. 130 €.

Darin enthalten sind: Unterkunft in Mehrbettzimmern und die Fähre nach Spiekeroog. Nicht eingerechnet sind die An/Abreise zum Fähranleger in Neuharlingersiel und die Verpflegung, die vor Ort selbst zu organisieren ist. Die Art der Anreise kann selbst gewählt werden. Neuharlingersiel ist mit dem Semesterticket erreichbar, ggf. fallen zusätzliche Kosten (ca. 5 €) für die letzte Etappe per Bus an.

## SPIEKEROOG EXKURSION

# ZUSAMMENWACHSEN

Wie kann ein gutes Zusammenleben zwischen Mensch, Meer, Pflanzen und Tieren angesichts von Klimawandel und Meeresspiegelanstieg gelingen?

### VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

Da es sich um einen Workshop handelt, in dem zeichnerische Fähigkeiten und deren Vermittlung an Anwohner\*innen gefragt sind, müssen Sie eine Vor-Übung absolvieren, in der Sie Ihre Darstellungsfertigkeiten unter Beweis stellen. Die erfolgreiche Bearbeitung der Übung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Exkursion. Die Übung finden Sie im Stud.IP-Kurs der Exkursion unter Dateien. Dort erfolgt auch die Abgabe/Upload.

### EINTRAGUNG IN DEN STUD.IP-KURS

[https://studip.uni-hannover.de/dispatch.php/course/details?sem\\_id=aa40cd1bada863715e62a5e3ba39e230&tagain=yes](https://studip.uni-hannover.de/dispatch.php/course/details?sem_id=aa40cd1bada863715e62a5e3ba39e230&tagain=yes)

Upload der Übungsaufgabe bis 18.08.2022 23:59 Uhr

Sichtung der Ergebnisse und Bekanntgabe/Absage der Teilnahme am 19.08.2022

### VERBINDLICHE ANMELDUNG

nach Anzahlung von 50 € (Bar)

vom 22.08.2022 - 24.08.2022, jeweils 10-12 Uhr (Sekretariat IF, Raum 204)

Nichteinhaltung führt automatisch zum Ausschluss und Nachrückverfahren!

### KONTAKT

david.kreis@freiraum.uni-hannover.de

corinna.haberkorn@freiraum.uni-hannover.de in cc